

Inzwischen hat es angefangen zu regnen. Unbedeckten Hauptes geleitet mich Bleuler zurück durch den dunklen Garten. Nie habe ich einen Menschen getroffen, der so viel Ehrfurcht vor allem Seienden besessen hätte, auch wo es krankhaft ist oder abgemindert. Alles muß sich selbst wieder herstellen, das ist sein Grundsatz.

Max Pulver:

Der Zauberer der Graphologie ist ein richtiger Berner Magus, hat auch etwas Altdeutsches in Form und Gestalt, holzgeschnitzt, mit gut abgetönter Fassung. Kopf und Züge von spätgotischem Engeltyp, in etwas altbäuerlicher Handwerklichkeit geschnitten. Um den Mund grausam verzerrte Linie, der Engel ist aus der blauen Sicherheit seines Kinderhimmels herabgestürzt, ist beim Fahren durch den Weltenraum eingefroren, kristallisiert, beardsleyhaft vereinfacht, fühlt sich nun fremd und erhaben, hat Mühe, sich zu bewahren, lehnt ab und erkennt und . . . erkennt. Dem Kopf ist es unbehaglich auf diesem stämmigen Erdenleib, er fährt immer zur Seite, als wolle er sich durch raschen Messerschnitt davon befreien.



Max Pulver

*

Mögen sich diese Seelenkünder auch noch so deutlich, ja hochmütig voneinander abgrenzen, gemeinsam ist diesen Erforschern der seelischen Hinterwelt und ihres Aufbaues die Verehrung alles echt Triebhaften, als des Urdaseienden, Urgegebenen. Die abgeleiteten Lebenserscheinungen werden entweder auf die wenigen Grundtriebe zurückgeführt oder, wie von Klages, als feindliche Eindringlinge diesen entgegengesetzt und bekämpft. Vereinfachung und Harmonisierung der Grunderlebnisse, Aufhebung der Stauungen, strömendes ungehemmtes Waltenlassen von Drang und Strebung, das ist das Ziel.

Wäre ich böse, so schaltete ich ein: der etwa bajuwarische, primitive Hausknecht, der im Sonntagsbehagen mit frisch gewaschener Hemdärmeligkeit den Maßkrug zwischen den Knien und eine vielleicht überstandesgemäße Zigarre in der breiten Lippe preßt und erfolgsgewiß ans schwellende Hügelland der Hausmagd tastet, ist er nicht für die kurze Dauer von ein paar brütenden Sommerstunden restlose Erfüllung, gewissermaßen Idealbild dieses Lebensmittags? Aber vielleicht sehe ich nicht tief genug. Gewiß ist eines: Bei welchen dieser Analytiker ich auch war, Ergebnis aller Darlegungen, Eindrücke, Theorien, bedeutenden Ab- und Einsichten war immer eine deutliche, fast körperlich penible Verschrumpfung meines Eigen-Ichs; so daß ich eine Zeitlang, wie mit einem Säuferleberweh behaftet, keinen Tropfen Geist mehr vertrug, zwischen Trieb und Verdrängung harmvoll zappelte und mich als echtes Symbol empfand — als gerade noch knapp artikulierendes Beispiel der galoppierenden Entichung, von der, nach der Persönlichkeitshypertrophie der klassizistischen und impressionistischen Generation, Europa, wie es scheint, unheilbar befallen ist.